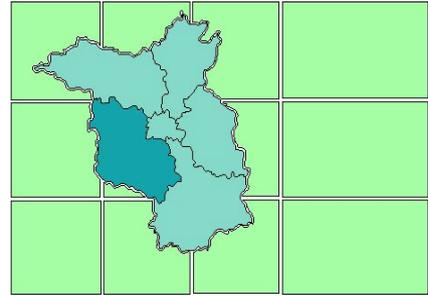


Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

- Der Vorsitzende -



An die Mitglieder der
Regionalversammlung der
Regionalen Planungsgemeinschaft
Havelland-Fläming

Bearbeiterin	Tel.	E-Mail	Az	Teltow
Herr Naubert	-12	torsten.naubert@havelland-flaeming.de	YF03_06_p_öt	06.11.2020

Protokoll

Öffentlicher Teil

der 03. Sitzung der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming am 29. Oktober 2020

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Anwesende Mitglieder bzw. Stellvertreter:		
Herr Günter Baaske	Frau Gertrud Klatt	Herr Stefan Scheddin
Herr Thomas Berger	Herr Marko Köhler	Herr Steffen Scheller
Herr Andreas Bernig	Herr Reimund Kramer	Herr Thomas Schmidt
Herr Wolfgang Blasig	Herr Roland Leisegang	Herr Mike Schubert
Frau Doreen Boßdorf	Herr Bernd Lück	Herr Michael Schwuchow
Herr Uwe Brückner	Herr René Mahlow	Herr Dr. Harald Sempf
Herr Hans-Stefan Edler	Herr Peter Mann	Herr Dieter Spira
Herr Detlef Fleischmann	Herr Stefan Matz	Herr Ralf Tebling
Herr Michael Hase	Herr Manuel Meger	Herr Felix Thier
Frau Karin Heckert	Frau Irene Mohr	Herr Andreas Walter
Herr Jürgen Hemberger	Herr Guido Müller	Frau Kornelia Wehlan
Herr Ralf Holzschuher	Herr Bodo Oehme	Herr Stefan Wensche
Herr Andreas Igel	Herr Christian Pust	Herr Torsten Zado

• Körperschaft des öffentlichen Rechts •
Oderstraße 65, 14513 Teltow
Tel.: (03328) 3354-0, Fax: (03328) 3354-20,
E-Mail: info@havelland-flaeming.de, Internet: www.havelland-flaeming.de

Verkehrsverbindung: - Potsdam Hauptbahnhof: Bus X1 oder 601 bis Teltow, Haltestelle Teltow/Feuerwehr – alle 20 min.
- Berlin S-Bahn 25 nach S Teltow/Stadt, dann Bus X1 oder 601 bis Haltestelle Teltow/Feuerwehr – alle 10 min.

Herr David Kaluza	Frau Christine Richter	
Entschuldigt:		
Herr Tobias Borstel	Herr Michael Knape	Herr Klaus Rocher
Frau Kerstin Hoppe sowie Stv. Frau Kerstin Murin	Herr Roger Lewandowski	Herr Ronald Seeger
Herr Winand Jansen	Herr Werner Panhenrich	

Weitere Teilnehmer/-innen:		
Frau Babette Conradt (GL)	Herr Torsten Naubert (RPS)	Herr Wilfried Thielicke (Ludwigsfelde)
Herr Lutz Klauber (RPS)	Frau Lydia Stöck (RPS)	Frau Kyra Wohlgemuth (RPS)

Ort: Van der Valk Hotel Berlin Brandenburg, Eschenweg 18,
15827 Blankenfelde-Mahlow

Beginn/Ende: 16:30 Uhr / 17:35 Uhr

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

TOP 2 Bestätigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung der Regionalversammlung vom 25.06.2020

TOP 3 Rechtsangelegenheit der Regionalen Planungsgemeinschaft

- 3.1 Beschlussfassung über Anträge zur Aufnahme beratender Mitglieder der Regionalversammlung
- 3.2 Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming
- 3.3 Beschlussfassung über die Geschäftsordnung der Regionalversammlung Havelland-Fläming

TOP 4 Regionalplanung

- 4.1 Sachlicher Teilregionalplan Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“
 - Beschlussfassung über die Abwägung der zum Entwurf des Sachlichen Teilregionalplans Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“ vorgebrachten Anregungen und Bedenken sowie die Begründung der Festlegungen des Sachlichen Teilregionalplans Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“
 - Beschlussfassung über den Umweltbericht zum Sachlichen Teilregionalplan Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“
 - Satzungsbeschluss zum Sachlichen Teilregionalplan Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“
- 4.2 Regionalplan Havelland-Fläming 3.0

- Beschlussfassung über die Maßstabsgerechte räumliche Konkretisierung der Gebietsabgrenzung des landesplanerischen Freiraumverbundes nach Ziel 6.2 des Landesentwicklungsplans Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR)
- Beschlussfassung über das Planungskonzept zur Festlegung von Eignungsgebieten für die Windenergienutzung im Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 mit Stand August 2020
- Beschlussfassung über das Planungskonzept zur Ausweisung von Vorbehaltsgebieten Siedlung im Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 mit Stand Juli 2020
- Beschlussfassung über den Gliederungsplan für den Regionalplan Havelland-Fläming 3.0

TOP 5 Haushalts und Wirtschaftsführung

- Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018
- Beschlussfassung über die Entlastung des Vorsitzenden und des Vorstands für das Haushaltsjahr 2018
- Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2021

TOP 6 Kommunikationsstrategie

- Beschlussfassung über den Endbericht „Kommunikationsstrategie“ für die Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming vom Mai 2020

TOP 7 Einwohnerfragestunde

TOP 8 Verschiedenes

Mitteilungen, Anfragen und Termine

Sitzungsverlauf:

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Landrat Blasig, Vorsitzender der Regionalversammlung, im Folgenden der Vorsitzende, eröffnet die Sitzung der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung zur 03. Sitzung der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming fest. Die Einladung sei fristgerecht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 41 vom 14. Oktober 2020 öffentlich bekannt gemacht worden.

Er teilt weiter mit, dass die anwesenden Mitglieder der Versammlung über 50 Stimmen verfügen. Davon entfielen 22 Stimmen auf Mitglieder nach § 6 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 und 2 des Regionalplanungsgesetzes. Der Vorsitzende stellt damit die Beschlussunfähigkeit der Versammlung gemäß § 20 Absatz 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) fest, da die anwesenden Vertretungspersonen der Mitglieder der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming weniger als die Hälfte der in der Sitzung vertretenen Stimmen erreichen.

Nachdem neun Mitglieder den Sitzungsraum verlassen haben, teilt der Vorsitzende gegen 16:40 Uhr mit, dass die nun anwesenden Mitglieder der Regionalversammlung über 41 Stimmen verfügen. Davon entfielen 22 Stimmen auf Mitglieder nach § 6 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 und 2 des Regionalplanungsgesetzes.

Der Vorsitzende stellt daraufhin die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Da noch keine ausreichende Anzahl von Stimmen für die Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft gegeben ist, schlägt der Vorsitzende vor, den Tagesordnungspunkt 3 „Rechtsangelegenheiten der Regionalen Planungsgemeinschaft“ zunächst zurückzustellen und die Sitzung mit der Behandlung der Tagesordnungspunkte 4 und 5 zu beginnen.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass es aufgrund der Pandemiebedingungen erforderlich ist, die Dauer der Sitzung auf das notwendige Maße zu begrenzen. Er schlägt daher vor, auf den Tagesordnungspunkt 6 zu verzichten. Nach Aufforderung durch den Vorsitzenden werden keine Wortmeldungen angezeigt.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über die in der vorgeschlagenen Weise geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 40

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 2 Bestätigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung der Regionalversammlung vom 25.06.2020

Der Vorsitzende bittet um Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 25.06.2020.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 38

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 3

Das Protokoll wird bestätigt.

TOP 4 Regionalplanung

4.1 Sachlicher Teilregionalplan Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“

Der Vorsitzende verweist auf die Tischvorlage mit den Abwägungsvorschlägen zur nachträglich am 28.10.2020 eingegangenen Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt - Abteilung Technischer Umweltschutz, die den bereits übersandten Beschluss-sachen hinzugefügt wird.

Er teilt weiter mit, dass im Ergebnis der Abwägungen im Rahmen des Beteiligungsverfahrens sowie der öffentlichen Auslegung festgestellt werden konnte, dass eine Änderung der zeichnerischen und textlichen Festlegungen des Sachlichen Teilregionalplans „Grundfunktionale Schwerpunkte“ nicht erforderlich ist.

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt.

Der Vorsitzende stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/04/01 zur Abstimmung

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/04/01

Ja-Stimmen: 36
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 3

Die Beschlussvorlage 03/04/01 wird mehrheitlich angenommen.

Der Vorsitzende fährt in der Tagesordnung mit der Beschlussfassung über den Umweltbericht zum Sachlichen Teilregionalplan Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“ fort. Er bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt.

Der Vorsitzende stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/04/02 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/04/02

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 5
Enthaltungen: 4

Die Beschlussvorlage 03/04/02 wird mehrheitlich angenommen.

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt: Satzungsbeschluss zum Sachlichen Teilregionalplan Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“ auf. Er bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt.

Der Vorsitzende stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/04/03 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/04/03

Ja-Stimmen: 29
Nein-Stimmen: 10
Enthaltungen: 2

Die Beschlussvorlage 03/04/03 wird mehrheitlich angenommen.

4.2 Regionalplan Havelland-Fläming 3.0

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt Beschlussfassung über das Planungskonzept zur Festlegung von Eignungsgebieten für die Windenergienutzung im Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 mit Stand August 2020 auf. Er fragt, ob dazu ein Sachvortrag der Planungsstelle gewünscht wird. Dieser Wunsch wird aus dem Kreis der Versammlungsmitglieder angezeigt. Der Vorsitzende bittet die Planungsstelle um einen Sachvortrag.

Herr Klauber teilt eingangs mit, dass er sich in seinem Sachvortrag auf die vorgeschlagenen Veränderungen bei den harten und weichen Tabuzonen im Vergleich zum Planungskonzept von 2019 beschränken werde. Er erinnert zunächst daran, dass die Regionalversammlung am 27.06.2019 bereits ein Planungskonzept zur räumlichen Steuerung der Errichtung von raumbedeutsamen Windenergieanlagen beschlossen hatte, indem die Planungsabsichten und die voraussichtlichen Kriterien für ein schlüssiges gesamtträumliches Planungskonzept dargelegt wurden.

Weiter bringt Herr Klauber in Erinnerung, dass der 2. Senat des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg mit einem später schriftlich begründeten Urteil vom 23.05.2019 teilweise von seiner bisherigen Rechtsauffassung abgewichen sei. Die Mitglieder der Regionalversammlung seien in der Sitzung am 30.01.2020 über mögliche Auswirkungen dieses Urteils auf das Planungskonzept zur

räumlichen Steuerung der Windenergienutzung in der Fassung vom 27.06.2019 informiert worden. Das nun vorliegende Planungskonzept sei eine auf der Grundlage der veränderten Rechtslage überarbeitete Fassung des bereits beschlossenen Planungskonzepts. Das überarbeitete Planungskonzept beinhalte vor allem Änderungen bei den harten und weichen Tabuzonen.

Bei den harten Tabuzonen erfolge eine Beschränkung auf die mit Urteil vom 23.05.2019 anerkannten sachlichen und rechtlichen Tatbestände. Neu hinzugekommen seien die Ausschlussgründe H02, H05, H08 und H09.

Im Weiteren geht Herr Klauber insbesondere auf die Veränderungen bei der Festlegung von immissionsschutzrechtlichen Abständen zu Siedlungsbereichen ein. In Berücksichtigung der Rechtsauffassung des 2. Senats werde vorgeschlagen, die immissionsschutzrechtlich begründeten Abstände differenziert nach baulichen Nutzungsarten gemäß TA-Lärm und auf der Grundlage der Ergebnisse einer von der Planungsgemeinschaft in Auftrag gegebenen Schallprognose vorzunehmen.

Weiter werde vorgeschlagen, für Siedlungen mit der Nutzungsart Mischgebiet, den gleichen Immissionsrichtwert wie für allgemeine Wohngebiete anzusetzen. Dadurch würden sich höhere Abstandswerte ergeben, die im unteren Bereich bei 920 m und im oberen Bereich bei 1.080 m lägen. Auf der Grundlage einer Empfehlung des Ausschusses für Planungsarbeit, der sich der Regionalvorstand angeschlossen hat, werde im vorgelegten Konzept der obere Abstandswert mit (aufgerundet) 1.100 m vorgeschlagen. Damit würde von der Empfehlung der Landesregierung aus dem Jahr 2009 von 1.000 m Abstand zu dem Wohnen dienenden Gebieten abgewichen. Grundsätzlich sei zu bedenken, dass auch die Beibehaltung dieses geringen Empfehlungswertes gerechtfertigt werden könnte.

Fortfahrend erläutert Herr Klauber weiter, dass die Verschiebung der bisherigen Ausschlusskriterien „Mindestabstand zwischen Windeignungsgebieten von 5 km“ und „Maximale Größe von Eignungsgebieten von 2.000 ha“ in den dritten Planungsschritt nicht bedeute, dass diese Kriterien zur Disposition gestellt würden. Es werde weiter davon ausgegangen, dass diese Werte regelmäßig einzuhalten seien. Die Veränderung erfolge vor allem im Interesse einer besseren Nachvollziehbarkeit der Abarbeitung der Planungsschritte.

Abschließend geht Herr Klauber auf die Verringerung der Mindestgröße für Eignungsgebiete von 100 ha auf 25 ha ein. Er erklärt, dass es für diesen Veränderungsvorschlag zwei wesentliche Gründe gäbe. Zum Ersten werde davon ausgegangen, dass in Zukunft Windenergieanlagen zum Einsatz kommen, die deutlich leistungsfähiger sind, als es noch im Geltungszeitraum des Regionalplans Havelland-Fläming 2020 der Fall war. Da mit diesen Anlagen höhere Erträge erzielt werden könnten, ließen sich auch kleinere Standorte mit einer geringeren Anzahl von Windenergieanlagen wirtschaftlich erschließen. Zweites sei zu bedenken, dass die in der Region voraussichtlich für die Festlegung von Eignungsgebieten in Betracht kommende Fläche insbesondere aufgrund artenschutzrechtlicher Belange im Vergleich zum Vorgängerplan erheblich verringert sein werde. In Hinblick auf die Gewährleistung eines substantiellen Raumangebots sei eine größere Zurückhaltung bei der Festlegung der erforderlichen Mindestgröße eine angemessene Reaktion.

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Herr Edler schlägt vor, den Abstand von Windenergieanlagen zur Wohnbebauung zu vergrößern, da die angenommenen Referenzanlagen bereits jetzt niedriger seien als gegenwärtig beantragte bzw. genehmigte Windenergieanlagen.

Er stellt den **Antrag**, den Abstand zwischen Windenergieanlage und der Wohnbebauung abhängig von der jeweiligen Höhe der geplanten Windenergieanlagen zu gestalten.

Frau Mohr teilt mit, dass der Ausschuss für Planungsarbeit die angenommenen Parameter der

Referenzanlage geprüft habe. Die von Herrn Edler vorgetragene Auffassung sei nicht zutreffend.

Herr Baaske vertritt die Einschätzung, dass der Antrag von Herrn Edler abzulehnen sei. Es sei zu bedenken, dass nach Immissionsschutzrecht schon ein Mindestabstand 600 m ausreichen würde.

Weitere Wortmeldungen werden nicht angezeigt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag von Herrn Edler zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis für den Antrag von Herrn Edler, den Abstand zwischen Windenergieanlage und Wohnbebauung abhängig von der jeweiligen Höhe der geplanten Windenergieanlagen zu gestalten.

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	40
Enthaltungen:	0

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Der Vorsitzende bittet um weitere Wortmeldungen. Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/04/04 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/04/04

Ja-Stimmen:	35
Nein-Stimmen:	5
Enthaltungen:	1

Die Beschlussvorlage 03/04/04 wird mehrheitlich angenommen.

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt Beschlussfassung über das Planungskonzept zur Ausweisung von Vorbehaltsgebieten Siedlung auf. Er fragt, ob ein Sachvortrag der Planungsstelle gewünscht wird. Das wird aus dem Kreis der Mitglieder nicht angezeigt. Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Herr Edler stellt die Bedeutung von schienengebundenen Verkehrsanschlüssen heraus und regt an, dies im Planungskonzept in Randnummer 23 mit höherer Einstufung deutlich herauszustellen.

Herr Naubert erläutert, dass in Randnummer 23 lediglich die empfohlenen Kriterien der Gemeinsamen Landesplanung dargelegt sind, mit einem Verweis auf die Abhandlung dieser Empfehlungen in den nachfolgenden Stufen 1 bis 4. Der Anregung, Flächen an Bahnhöfen bevorzugt einzubinden, wird danach in Stufe 1 (Randnummer 26) entsprochen.

Herr Edler verzichtet darauf, einen Antrag im Sinne seiner Anregung zu stellen.

Der Vorsitzende bittet um weitere Wortmeldungen. Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/04/05 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/04/05

Ja-Stimmen:	49
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Beschlussvorlage 03/04/05 wird einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt: Beschlussfassung über die Maßstabsgerechte räumliche Konkretisierung der Gebietsabgrenzung des landesplanerischen Freiraumverbundes nach Ziel 6.2 des Landesentwicklungsplans auf.

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/04/06 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/04/06

Ja-Stimmen: 49

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage 03/04/06 wird einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende fährt fort mit dem Tagesordnungspunkt Beschlussfassung über den Gliederungsplan für den Regionalplan Havelland-Fläming 3.0

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/04/07 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/04/07

Ja-Stimmen: 49

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage 03/04/07 wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Haushalts und Wirtschaftsführung

Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/05/01 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/05/01

Ja-Stimmen: 50

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 3

Die Beschlussvorlage 03/05/01 wird einstimmig angenommen.

Beschlussfassung über die Entlastung des Vorsitzenden und des Vorstands für das Haushaltsjahr 2018

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/05/02 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/05/02

Ja-Stimmen: 50
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 3

Die Beschlussvorlage 03/05/02 wird einstimmig angenommen.

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2021

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/05/03 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/05/03

Ja-Stimmen: 45
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 8

Die Beschlussvorlage 03/05/03 wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Rechtsangelegenheit der Regionalen Planungsgemeinschaft

3.1 Beschlussfassung über Anträge zur Aufnahme beratender Mitglieder der Regionalversammlung

Der Vorsitzende verweist auf die Behandlung der Aufnahmeanträge in der vorangegangenen Sitzung der Regionalversammlung sowie auf die Beschlussempfehlungen des Ausschusses und des Vorstands hin und bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/03/01 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/03/01

Ja-Stimmen: 51
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 1

Die Beschlussvorlage 03/03/01 wird mehrheitlich angenommen.

3.2 Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende verweist auf § 31 Absatz 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg), wonach es für die Änderung der Hauptsatzung einer Mehrheit von zwei Dritteln der satzungsmäßigen Stimmenzahl, also von 52 Stimmen, der Verbandsversammlung bedarf. Er bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin die Beschlussvorlage 03/03/02 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/03/02

Ja-Stimmen: 52
Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage 03/03/02 wird mehrheitlich angenommen.

3.3 Beschlussfassung über die Geschäftsordnung der Regionalversammlung Havelland-Fläming

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen.

Es werden keine Wortmeldungen angezeigt. Er stellt daraufhin folgende Beschlussvorlage 03/03/03 zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis Beschlussvorlage 03/03/03

Ja-Stimmen: 51

Nein-Stimmen: 2

Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage 03/03/03 wird mehrheitlich angenommen.

TOP 7 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende teilt mit, dass bei der Regionalen Planungsstelle zwei Anfragen eingegangen seien, die bereits schriftlich beantwortet wurden.

Da keine weiteren Wortmeldungen angezeigt werden, schließt der Vorsitzende die Einwohnerfragestunde.

TOP 8 Verschiedenes (Mitteilungen, Anfragen und Termine)

Nächste Sitzung der Regionalversammlung

Der Vorsitzende teilt mit, dass die weiteren Termine der Sitzungen der Regionalversammlung durch die Regionale Planungsstelle abgestimmt werden.

Weitere Wortmeldungen werden nicht angezeigt. Der Vorsitzende bedankt sich bei den anwesenden Gästen, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:35 Uhr und fordert zur Herstellung der Nichtöffentlichkeit auf.

gez. Wolfgang Blasig

Vorsitzender der Regionalversammlung

gez. Torsten Naubert

für das Protokoll